

Vögel, Eidechsen; Rhynchotes terrestres — Landwanzen; Forficules — Ohrwürmer; Grillon — Grille; Arachnide — Spinne.

*Ixobrychus minutus*. Rhynchotes aquatiques — Wasserwanzen; Coléoptères terrestres — Landkäfer; Larves de Coléoptères aquatiques — Larven von Wasserkäfern; Poissons — Fische; Coléoptères aquatiques — Wasserkäfer; Courtilières — Maulwurfsgrillen; Odonates — Wasserjungfern (Imago); Odonates — Wasserjungfern (Larves); Arachnides — Spinnen; Batraciens urodèles — Molchen; petits Rongeurs — Kleinsäuger; Lézard — Eidechse; Ecrevisse — Edelkrebs(?).

Nous renvoyons au travail cité pour le détail des chiffres et des analyses et pour l'exposé du côté historique de la questions et des recherches et conclusions de l'auteur. Olivier Meylan.

## VOGELSCHUTZ

### *Protection des Oiseaux.*

**Schutz der Drosseln in Nord-Deutschland.** In Nr. 12 (März 1931) des «Nachrichtenblatt für Naturdenkmalpflege» wird ein preussischer Ministererlass vom 14. Januar 1931, betreffend den Schutz der Drosseln veröffentlicht.

Es war früher gestattet, Flugwild zu vertreiben, wenn es mit einer Plombe versehen war. Diese Erlaubnis ist für alle Arten von Drosseln aufgehoben worden, weil sämtliche Drosseln durch die Tier- und Pflanzenschutzordnung während des ganzen Jahres geschützt sind. Demnach unterliegen auch die aus dem Ausland eingeführten Drosseln (Krammetsvögel) während des ganzen Jahres dem Verkehrs- und Handelsverbot auf Grund der jagdgesetzlichen Vorschriften.

Das ist ein bemerkenswerter Fortschritt. Wieviele Länder gibt es, wo das Handeln mit geschützten Vögeln erlaubt ist, weil letztere, angeblich, vom Ausland eingeführt worden sind. Dr. L. P.

Der kühne Schütze, der im Neeracherried einen Roten Milan erlegte, ist mit einer Busse von 150 Fr. bedacht worden.

Im Februar hielten sich drei Kormorane auf dem Zürcher See auf. Die Fischer haben sofort beim kantonalen Finanzdepartement (dem das Jagdwesen untersteht) eine Engabe eingereicht, um den Abschuss der seltenen Gäste durchzusetzen. Die Behörde wandte sich an die Natur- und Heimatschutz-Kommission, um ihre Ansicht hierüber zu erlangen. Auf den sachgemäss verfassten Bericht von Herrn Dr. W. Knopfli wurde das Gesuch der Fischer abgewiesen.

In der St. Galler Jagdstatistik vom letzten Jahr befinden sich zwei Uhu. Der Präsident des Landeskomitees hat das Eidg. Inspektorat für Forstwesen, Jagd und Fischerei darauf aufmerksam gemacht.

In Freiburg ist im letzten November einem Präparator ein Uhu aus der Gegend von Schwarzenburg zum Ausstopfen zugestellt worden. Der Unterzeichnete hat die Regierungen von Bern und Freiburg und das Eidg. Forstinspektorat über den Fall in Kenntnis gesetzt.

Dr. L. P.